Normplatten

Artikel vom **27. Juni 2024**
Platten für den Formen- und Werkzeugbau



Der hohe Grad an Eigenfertigung sichert die hohe Qualität der Normplatten (Bild: Meusburger).

Bei Normplatten liefert der Normalienhersteller Meusburger über 30 Materialqualitäten, die lagerhaltig verfügbar sind. Durch einen hohen Anteil an Eigenfertigung sichert das Unternehmen sowohl die hohe Qualität als auch Prozess- und Versorgungssicherheit. Die Fertigung erfolgt auf automatisierten Fertigungsanlagen, wodurch laut Unternehmensangabe Qualität im µ-Bereich garantiert ist. Der Großteil der Normplatten kann direkt ab Lager versendet werden.

Zuverlässiger Partner für den Formenbau

Die Grobbleche werden zu Beginn einer Spektralanalyse und einer Festigkeitsprüfung unterzogen. Anschließend wird das Rohmaterial in hauseigenen Glühöfen spannungsarm geglüht, was die Voraussetzungen für eine verzugsarme Weiterverarbeitung der Teile schafft. Harte Stellen im Gefüge sind ausgeschlossen, wodurch ein abrupter Werkzeugbruch vermieden wird. In vielen Fällen kann das Aufmaß für die folgenden Bearbeitungsschritte reduziert werden, woraus eine kürzere

Bearbeitungszeit und eine längere Standzeit der Werkzeuge resultieren. Das Spannungsarmglühen trägt auch zu einer erhöhten Präzision bei, da der Verzug auf ein Minimum reduziert wird. Mit 60 Jahren Erfahrung in der Bearbeitung von Stahl und über 110 verschiedenen Formgrößen ist das Unternehmen ein wichtiger und zuverlässiger Partner für den Formenbau. Die Formgrößen reichen von 96 mm x 96 mm bis 996 mm x 1196 mm. Das Programm umfasst unter anderem verbohrte und unverbohrte Platten, die Fertigung einer Kühlbohrung zwischen Führungs- und Verschraubungsbohrung ist möglich. Die Formplatten sind mit Abhebeecken und Ausrichtkante für eine einfache Demontage und schnelles Ausrichten versehen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag